

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 105.

— Leipzig, Montag den 9. Mai. —

1887.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Um bei den Abrechnungen auf der Börse die gehörige Ordnung wahrzunehmen, machen wir wiederholt bekannt, daß jeder, welcher im Auftrag einer Firma auf der Börse abrechnen und Geld in Empfang nehmen will, vorher eine Vollmacht, in doppelten Exemplaren vollzogen und die Echtheit der Unterschrift des Ausstellers von dessen Leipziger Herrn Kommissionär bescheinigt, beim Centralbureau einzureichen hat, von denen das eine Exemplar abgestempelt zurückgegeben, das andere zu den Akten genommen wird, und verpflichtet ist, demjenigen, der ihm Zahlung zu leisten hat, seine Vollmacht vorzuzeigen.

Zum Behufe der Abstempelung der Vollmachten wird der Herr General-Sekretär

am 9. Mai 1887

vormittags von 8—12 Uhr in dem im Börsengebäude parterre rechts befindlichen Centralbureau anwesend sein und die Vollmachten entgegennehmen.

Leipzig, den 6. Mai 1887.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Adolf Kröner. Carl Müller-Grote. Ernst Seemann.

Bekanntmachung.

Montag den 9. Mai, abends 8 Uhr:

Zwangloser Bierabend mit Vorträgen
im blauen Saale des Krystallpalastes.

Über die musikalischen und weiteren Unterhaltungen dieses Abends berichten besondere Programme, welche beim Eintritt ausgegeben werden.

Als sonstige regelmäßige Vereinigungspunkte nennen wir

Restaurant Baermann, Katharinenstraße; Nederleins Weinkeller, Markt.

Leipzig, 6. Mai 1887.

Das Festkomitee.

Conrad. Einhorn. Kröner. Thieme.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der
J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = Titelauslage.

+ wird nur bar gegeben.

— ohne Aufdruck der Firma des Einsenders
auf dem betr. Buche.)

C. Appun, Verlag in Bünzlau.

Stubba, A., Aufgaben zum Bifferrechnen.
2. Hft. 54. Aufl. 8°. (16 S.) — 13

— dasselbe. Facitbüchlein zum 2. u. 5. Hft. 8°.
— 25

(8 S.) — 2. 8. Aufl. (12 S.) — 5. 9. Aufl.

Vierundfünfziger Jahrgang.

G. D. Baedeker in Essen.
1. Hft. 2. u. 3. u. W. Greef, Sängerhain. — 1. Abtlg. A. u. 3. Hft. qu. 8°. à * — 60
— 1. Abtlg. A. 40. Aufl. (70 S.) — 3. 16. Aufl. (64 S.)
— u. W. Greef, Liederkrantz. 1. Hft. 79. Aufl. 8°. (98 S.) * — 50
— u. A. Jacob, deutscher Friedergarten. 3. Hft. 9. Aufl. 8°. (92 S.) * — 50
Haefters, A., Fibel ob. der Schreib-Lese- Unterricht f. die Unterklassen der Volksschule. Ausg. A. [In 1 Tl.] 1093. Aufl. 8°. (94 S.) * — 28; geb. ** — 40
— u. Ph. Höhm, Rechenbuch f. die deutsche Volksschule. 3., 4. u. 6. Hft. Ausg. f. die Schüler. 8°. * — 90
— 3. 58. Aufl. (71 S.) * — 30. — 4. 48. Aufl. (S. 72—117.) * — 20. —
6. 32. Aufl. (S. 93—171.) * — 40.

Gebr. Karl & Nikolaus Benziger
in Einsiedeln.

Gosse, L., Unterrichts- u. Erbauungsbuch ob.
kathol. Handpostille. 45. Aufl. der Bearbeitg.
v. Th. Florentini. Neue illusfr. Prachtausg.
7. Lfg. gr. 8°. (S. 464—552.) 1. —

+ Kuhn, R., Roma. Die Denkmale der ewigen
Stadt. 3. wohlfeile Ausg. 5. u. 6. Lfg.
4°. (S. 97—144 m. Illustr.) à — 50

Julius Bloem in Dresden.

† Arbeiter-Versicherung, die, im Deutschen
Reiche gegen Krankheit, Unfall u. für's Alter.
Hrsg.: B. Quaas u. P. Klein. 2. Jahrg.
1887. Nr. 10. 4°. (12 S.)

Vierteljährlich * 2. —

+ Schlosser-Zeitung, deutsche. Red.: E. Japing.
5. Jahrg. 1887. Nr. 7. 4°. (16 S.)

Vierteljährlich * 1. 50